



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau ANNA-KIRCHE

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf – Lindenallee 1a, 89420 Höchstädt a. d. D.,
Tel.: 0 90 74/12 07 – Fax: 6207; E-Mail: wolfram-andreas.schrimpf@elkb.de - www.anna-kirche.de

Impuls für den 15. April

Aus Sorge um unsere Nächsten fasten wir auch heute Gemeinschaft. Wir verzichten auf das Zusammenkommen in unserer Kirche. Dennoch wollen wir in Andacht und Gebet geistlich zusammenstehen. Täglich gibt es dazu einen Impuls. Die Zeit der Isolation ist auch eine Chance, das persönliche Gebet und die tägliche Bibellektüre einzuüben. Die täglichen biblischen Texte regen dazu an. Losung und Lehrtext werden mit einem kurzen persönlichen Impuls von Ihrem Pfarrer begleitet.

Biblische Texte für den 15.04.2020

Losung:

Der HERR, dein Gott, ist bei dir gewesen. An nichts hast du Mangel gehabt. (5Mose 2,7)

Lehrtext:

Paulus schreibt: „In allem erweisen wir uns als Diener Gottes: in großer Geduld, in Bedrängnissen, in Nöten, in Ängsten; als die Traurigen, aber allezeit fröhlich; als die Armen, aber die noch viele reich machen; als die nichts haben und doch alles haben. (2Kor 6,4.10)

Morgenlektüre: 1Kor 15,35-49 und Joh 20,11-18 *Abendlektüre:* Apg 13,16a.26-39 *Fortlaufende*

Bibellektüre: 1Kor 15,12-19

Tagesimpuls

Reichtum und Mangel. Bei vielen Menschen verschieben sich da gerade die Messlatten. Mancher, der zuvor genug Geld verdient und kaum Zeit hatte, für den ist es jetzt umgekehrt. Manch andere entdeckt erst, wie reich sie eigentlich ist: Fremde Freundinnen, die für sie einkaufen gehen, eine Tochter, die täglich anruft und eine heitere Geschichte von den Enkeln erzählt. Wer ist arm und wer ist reich? Wovon lohnt es sich überhaupt reich zu sein? Paulus hat da eine klare Antwort: Im Dienst an Gott und unseren Nächsten. Gerade jetzt können wir genau das tun: mit „großer Geduld, in Bedrängnissen, in Nöten, als die Traurigen, aber allezeit fröhlich“. Als ob der Apostel gerade unsere Situation beschreibt. Und wie gut das tut, trotz allem fröhlich und hoffnungsvoll sein zu können. Das steckt an. Auch wenn ich keine Freude und Liebe empfangen, so macht meine Freude und Liebe andere reich. Und genau in diesem Dienst habe ich doch alles.

Vorschlag für eine persönliche Andacht

- Stellen Sie zu den Gebetszeiten (8 Uhr, 12 Uhr, 19 Uhr Glockenläuten) eine Kerze ins Fenster, als Zeichen der Verbundenheit „Licht der Hoffnung“
- Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes
- Lesen der biblischen Texte für den heutigen Tag (siehe oben)
- Lesen des Tagesimpulses
- **Liedvorschlag für heute: [EG 615 Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt](#)**
- Meditative Stille
- (Stilles) Fürbittgebet
- Vaterunser
- Kreuzzeichen (In der Familie: Gegenseitiger Segenszuspruch: Der HERR segne dich und behüte dich; Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.)

Der Tagesimpuls liegt täglich neu für die persönliche Andacht in der Anna-Kirche aus.